FAHNDORF GETTSDORF GLAUBENDORF GROSSMEISELDORF ROHRBACH ZIERSDORF

PFARRBLATT

DES PFARRVERBANDES ZIERSDORF

ADVENT–WEIHNACHTEN 2015
NEUJAHR 2016

Geheimnis der Menschwerdung

Jedes Mal in der hl. Messe bekennen wir nach dem Aufruf: "Geheimnis des Glaubens": "Deinen Tod, o Herr, verkünden wir und deine Auferstehung preisen wir, bis du kommst in Herrlichkeit".

In der Mette kam mir einmal als Kind der Gedanke: Da kommt ja gar nicht Weihnachten vor! Ich vermisste, dass wir auch das Geheimnis der Geburt Jesu zu verkündigen hätten. Vielleicht stammt diese Sehnsucht daher, dass unser christlicher Glaube stets Tod und Auferstehung Jesu als das Größte betont, - wo doch unser Zeitgeist den Tod vom Leben lieber ausklammert und Auferstehung "verstauben" lässt. Aber was ist denn das Geheimnis des Glaubens?

Zu Weihnachten feiern wir, dass Gott in Jesus Christus Mensch geworden ist. Etwas ganz Neues, etwas völlig Einmaliges und Wunderbares begann da, als das Wort Gottes Fleisch geworden ist. Wir sollen nicht aufhören zu glauben, dass Gott unsere Menschlichkeit wertschätzt und liebt. Mit Menschlichkeit meine ich all das Helle und Dunkle, das in jedem Menschen steckt, das Gute und das Böse, aber vor allem seine Beziehungsfähigkeit, die Suche nach dem Sinn und einem friedvollen Miteinander.

Zu Weihnachten stellen wir unsere Krippen auf. Ich selbst liebe all diese vielen Figuren, die nur eines im Sinn zu haben scheinen: Jesus anzuschauen, die Augen auf ihn zu richten, bis sie selbst von dieser schieren Menschlichkeit Gottes ganz ergriffen sind. Staunend, suchend, fragend, bangend, hoffend betrachten sie das göttliche Kind. Und dieser Jesus gibt in seinem Leben ihre Blicke zigfach zurück, voll Liebe, voll Erbarmen, voll Zutrauen und helfender Zuwendung.

In den Evangelien lesen wir immer wieder von Jesus in der Begegnung: Da sah er ihn an ...
Ich gestehe, mein Bekenntnis zum "Geheimnis des Glaubens" ist seither um vieles reicher geworden: All das verkünden wir, all das krönen die Worte"... bis du kommst in Herrlichkeit".

Ich wünsche uns zu dieser Weihnacht, dass wir uns hineinnehmen lassen in das großartige Geheimnis von Gottes Menschwerdung. Mögen wir Gottes Menschlichkeit schauen und uns sein liebevoller Blick menschlicher werden lassen.

PAss Maria Sigert-Kraupp

nichtsdestotrotz

konsumrausch
kitschgesäusel
und kapitalanbetung -
nichts kriegt weihnachten kaputt

das fest ist aus einem guten stall

Rudi Weiß

Gebet für Franziskus

Gott, du hast deine Kirche mit diesem Papst
an einen Wendepunkt gestellt.
Jetzt lass sie nicht im Stich:
Gib ihm die Kraft, seine Kirche
von einem „notwendigen Übel“ zu einem Segen
für diese Welt zu machen.
Gib ihm den Mut, die Finger in die wirklich tiefen Wunden
der Kirche zu legen -
die tiefste davon ist ihr Umgang mit den Frauen.

Und schenke ihm ein langes Leben
und eine robuste Gesundheit,
um den Widerstand der Furchtsamen
und der Heimtückischen zu überwinden.

Ich weiß, du hast eine Ewigkeit dafür Zeit,
aber ich würde es gerne noch erleben!

Dein Hubert (der Goiserer)

Aus dem Buch: Gebete für Franziskus, Hrsg. Gerda Schaffelhofer

PFARRVERBAND ZIERSDORF

Seelsorger:
Pfarrer Mag. Andreas KALITA: Pfarren Fahndorf, Gettsdorf, Glaubendorf, Großmeiseldorf, Rohrbach und Ziersdorf
3710 Ziersdorf, Kirchensteig 2, ☎ 02956 2219, 0660 527 31 68, e-mail: pfarramt@pfarre-ziersdorf.at
Alt-Pfarrer KR Nobert PECHA: 3710 Gettsdorf 1, ☎ u. FAX 02956 70287, e-mail: pfarre.gettsdorf@aon.at
Aushilfskaplan Mag. Marián PAPIK CSsR
Pastoralassistentin Maria SIGERT-KRAUPP

Pfarrbüro Ziersdorf: Pfarrsekretärin Gabi Wimmer
3710 Ziersdorf, Kirchensteig 2, ☎ 02956 2219, e-mail: pfarramt@pfarre-ziersdorf.at
homepage: www.pfarre-ziersdorf.at

Bürozeiten: Dienstag, Mittwoch, Freitag 8.00 bis 11.30 Uhr; Mittwoch 17.00 bis 19.00 Uhr
In den Weihnachtsferien ist das Pfarrbüro geschlossen!

Impressum:
Inhaber und Herausgeber: Pfr. Nobert Pecha, Pfr. Andreas Kalita
Redaktion: Gabi Wimmer, Pfr. Nobert Pecha (Gettsdorf, Großmeiseldorf)
Layout: Gabi Wimmer und Maria Sigert-Kraupp
MitarbeiterInnen dieser Ausgabe: Dechant P. Dr. Edmund Tanzer, Sepp Baumgartner, Maria Guggenberger, Brigitte und Ing. Gerhard Weiß, Ing. Erhard Kührer, Sabine Brandstätter, Margit Klepp, Silvia Hartl-Berger, Adolf Hainzl, Andrea Nestreba, Dipl.-Päd. Romana BEd und Univ.-Prof. Dr. Leo Haimberger, Franz Böck, Gottfried Fischer, Petra Waltner, Traude und Ing. Josef Reinwein und die Herausgeber
Fotos: Adolf Hainzl, Fam. Haimberger, Ing. Gerhard Weiß, Wolfgang Spindler, Franz Klepp, Roman Fischer, Poldi Krippel, Andrea Mayer, Homepage Grossmeiseldorf, Internet u. die Herausgeber
Gedichte–/Textnachweis: Titelseite, S.19 aus: *Lachen und Beten,*

Redaktionsschluss fürs nächste Pfarrblatt: Freitag, 9. Jänner 2016

Strukturelle Änderungen in unserem Pfarrverband

Liebe Leserinnen und Leser!

Die alten Griechen wussten schon, dass „panta rhei“ – alles fließt. Alles verändert sich, die Welt um uns herum und natürlich auch wir selbst. Wir werden älter, erfahrener, weiser – und bauen unsere Erfahrungen in unser Leben ein. Auch die Kirche ändert sich, auch hier werden neue Erfahrungen gemacht und in das Leben der Kirche eingebaut. Eine Erfahrung der letzten Jahre, ja schon Jahrzehnte ist, dass es weniger hauptamtliches Personal gibt.

Wo es früher im überschaubaren Bereich der Pfarre jeweils einen eigenen Pfarrer gab, hat sich heute die Situation total verändert: Wir haben als „Pfarrer in Reichweite“ KR Norbert Pecha, der mit 1. September 2015 in den verdienten Ruhestand gegangen ist. Pfarrer Mag. Andreas Kalita in Ziersdorf ist jetzt für sechs statt vier Pfarren zuständig. Mit Aushilfskaplan Marian Papik, Pastoralassistentin Maria Sigert-Kraupp und Sekretärin Gabi Wimmer hat er ein Pfarrteam zur Seite. Und ich darf noch die Pfarren Radlbrunn und Unterdürnbach (im Nachbardekanat) betreuen.

Entsprechend dieser Umstände hat unser Erzbischof Kardinal Schönborn den **Auftrag** gegeben, die Zusammenarbeit in Entwicklungsräumen zu suchen und so haben wir **im Dekanat Großweikersdorf drei Entwicklungsräume** vorgeschlagen, die **mit Beginn des neuen Kirchenjahres,** am 29. November 2015, verkündet werden. Die Menschen in diesen Entwicklungsräumen sollen sich zur Zusammenarbeit auf den Weg machen, Neues be-weg-en in verschiedenen Bereichen kirchlichen Lebens. Vielleicht kommen uns auch neue Ideen, wie wir unseren Glauben so gestalten können, dass unsere Freunde und Nachbarn und natürlich auch unsere jungen Menschen sagen, Christsein ist etwas, das macht mich neugierig, das möchte ich auch miterleben, da will ich dabei sein.

Die Entwicklungsräume im Dekanat Großweikersdorf mit 29.11.2015 sind :

1) Wagram-Au mit den Pfarren: Absdorf, Bierbaum, Königsbrunn, Neuaigen und Stetteldorf

2) Großweikersdorf-Mitte mit den Pfarren: Großweikersdorf, Großwetzdorf, Niederrußbach, Oberthern, Ruppersthal und Stranzendorf

3) Großweikersdorf-Nord mit den Pfarren: Fahndorf, Gettsdorf, Glaubendorf, Großmeiseldorf, Radlbrunn, Rohrbach und Ziersdorf.

Es wird folglich unsere Aufgabe in den nächsten Jahren sein, in den verschiedenen Bereichen Zusammenarbeit zu suchen, uns vielleicht auch gemeinsam auf die **Suche nach einem neuen Namen für unser Gebiet** zu machen, damit sich hier auch jeder zuhause fühlen kann, ohne den Eindruck, dass irgendwer gegenüber den anderen bevorzugt oder benachteiligt ist.
Es wird also sicher darauf ankommen, dass der Glaube, der uns trägt und uns Halt und Hoffnung in den guten und den schwierigen Stunden unseres Lebens gibt, einladend wirkt auf die anderen.

Wenn wir nur raunzen und Vergangenem nachjammern, werden wir kaum jemanden für die Sache Jesu begeistern können. Wenn allerdings in unserem Herzen eine Erfahrung mit Jesus da ist, die wir auch gerne an die anderen Menschen weitergeben, dann kann diese frohe Botschaft auf die anderen Menschen einladend wirken und sie neugierig machen, dass auch sie mit Jesus in Verbindung treten, dass er auch einen Platz in ihrem Leben findet.

Diese schönen Erfahrungen mit Jesus wünsche ich uns allen!

P. Edmund Tanzer Pfarrer in Radlbrunn, derzeit Dechant im Dekanat Großweikersdorf

E R L A G S C H E I N

IHR DRUCKKOSTENBEITRAG für Ihr PFARRBLATT, bitte!

Wie jedes Jahr um diese Zeit ersuchen wir Sie wieder um eine Spende für die Druckkosten unseres Pfarrblattes. Sie leisten mit Ihrer Spende einen wichtigen Beitrag - **DANKE!**
Wir sind bemüht, um unsere Vernetzung und Kommunikation und versuchen, unsere Mitteilungen für Sie ansprechend und zeitgemäß zu präsentieren.
Auf Ihre finanzielle Unterstützung hoffen auch heuer
das Redaktionsteam des Pfarrblattes unserer 6 Pfarren und Ihr Seelsorgeteam des Pfarrverbandes

Bitte verwenden Sie den dafür beigelegten Zahlschein.
Bankverbindung: Raika Ziersdorf, IBAN: AT69 3298 2000 0000 2758, BIC: RLNWATW1982

Die Taufe – Feier des Lebens

In der Pfarre freuen wir uns immer, wenn die Eltern ihr Kind taufen lassen. Es wäre aber natürlich zu wenig, wenn das einzige Argument für die Taufe des Kindes die Tradition ist. Bei der Taufe geht es nämlich vor allem um die Wirkung Gottes. Das Wort „**taufen**“ bedeutet so viel wie „**tauchen**“, „**eintauchen**“, „**untertauchen**“. Wenn ein Mensch getauft wurde, dann taucht er in die Gegenwart Gottes ein. In der Taufe öffnet sich der Himmel und Gott macht sich zum Wegbegleiter für den Menschen.

Bei der Taufe erkennen wir, dass das Kind nicht nur ein irdisches Leben hat, sondern auch ein göttliches. Durch die Taufe wird ein Mensch neu aus Gott „geboren“. Deshalb ist die Taufe mehr als die Zusage, dass dieser Mensch in Gottes Hand geborgen ist. Die Taufe öffnet uns die Augen, damit wir das Kind nicht nur als Kind seiner Eltern und seiner Großfamilie sehen, sondern als göttliches Kind, in dem Gott einen neuen Anfang setzt, in dem etwas Einmaliges und Einzigartiges in dieser Welt aufleuchtet.

Die Taufe bedeutet auch Aufnahme in die Gemeinschaft der Kirche. Natürlich ein Kind kann das alles noch nicht verstehen. Langsam soll es aber immer mehr begreifen lernen. Von dem Beispiel der Eltern wird es wesentlich abhängen, ob das Kind später einmal mit diesem Glauben etwas anfangen kann, beten kann, sich am Leben der Gemeinschaft der Kirche beteiligen wird.

Weil die Taufe Eingliederung zur Gemeinschaft in der Kirche ist, sind zur Anmeldung dieses Sakramentes einige **Dokumente** nötig:

- **Täufling:** **Geburtsurkunde**
- **Kindeseltern:** **Taufscheine, ev. Heiratsurkunde/ Trauungsschein, Meldezettel**
- **Taufpate:** **Taufschein, ev. kirchl. Trauungsschein**

Wir feiern die Taufe in der Pfarre, wo das die Eltern wünschen, aber das Taufgespräch und die Vorbereitung der Dokumente machen wir im Pfarrbüro in Ziersdorf. Bitte melden Sie sich rechtzeitig an.

Eine sehr wichtige Rolle spielt bei der Taufe die Person, die **das Patenamt** übernimmt. Der Pate/ die Patin muss mindestens **16 Jahre alt sein und röm.-kath**. Das Patenamt kann nicht eine Person übernehmen, die aus der Kirche ausgetreten ist.

Wenn Sie mehr dazu wissen wollen, rufen Sie mich einfach an.

Pfarrer Andreas Kalita

in jedem Kind
ist ein Lächeln Gottes
und ein tiefer Sinn
verborgen

unbekannt

Ein neues Angebot bei Bedarf: Trauerbegleitung und Trauerhilfe

Schmerzliche Ereignisse, insbesondere Trauerfälle, wecken in vielen Menschen tiefe Betroffenheit und das Bedürfnis, den Hinterbliebenen die gebührende Anteilnahme zu beweisen. Trauernde Menschen brauchen Zeit und Verständnis, wenn sie vom Tod eines nahen Angehörigen betroffen sind. Da, wo Familie und Freunde zu wenig Unterstützung bieten können, können andere Menschen – Trauerbegleiter - helfen, die besonders auf diese Aufgabe vorbereitet sind.

Deshalb bieten wir im Pfarrverband **Beratung und Begleitung für trauernde Menschen,** die vom Tod einer nahstehenden Person betroffen sind. **Frau Monika Sulz,** Krankenseelsorgerin im Krankenhaus Hollabrunn, möchte da sein für alle, denen ein lieber Mensch durch den Tod verloren ging. Sie ist telefonisch erreichbar unter der Nummer: **0664/ 515 76 58**

Bei den Gesprächen sucht Frau Monika Sulz den richtigen Weg, um mit gebotener Sensibilität und Respekt gegenüber dem/der Verstorbenen und ihrer/ seiner Hinterbliebenen, unter Wahrung der Pietät, Mitgefühl auszudrücken und Angehörigen in den unterschiedlichen Phasen der Trauer beizustehen.

Wenn Sie mit Frau Monika Sulz über Ihre Trauergedanken, Ängste, Sorgen und Probleme sprechen wollen, nützen Sie dieses Angebot des Zuhörens und der Aussprache.

Pfarrer Andreas Kalita

Spiel und Spaß beim Kinderfest

Wie auch schon im Vorjahr waren auch heuer wieder alle Kinder des Pfarrverbandes nach Rohrbach zum Kinderfest geladen. Ein Nachmittag mit viel Abwechslung war trotz des wechselhaften Wetters möglich. Zu Beginn wurde gemeinsam ein buntes Plakat gestaltet. Bald schon ging es ab ins Freie, um in Kleingruppen eifrigst nach versteckten Schätzen zu suchen - gar nicht so leicht, wenn man sich dabei an den Händen halten soll und der eine nach links zieht, während der andere rechts etwas erspäht. Rasant ging es auch bei den Lauf- und Kreisspielen zu. Dies alles macht natürlich sehr hungrig und so durften sich die Kinder im Steckerlschnitzen probieren, um damit Würstel, Brot u. Marshmallows über dem Feuer zu grillen.

Petra Waltner

„Weil´s gerecht ist: Mischen wir uns ein!“

Dieses Jahresthema der kfb wurde am Impulstag in Wien vorgestellt, an dem einige der Bewegten Frauen teilnahmen.
Der Einsatz für Gerechtigkeit (Aktion Familienfasttag) und das entwicklungspolitische Engagement der Kath. Frauenbewegung wurden dabei ins Zentrum gestellt. Ein „Weltspiel“ machte die Verteilung von Bevölkerung, den Ressourcenverbrauch, Zugang zu Bildung und Flüchtlingsbewegungen über die Kontinente sehr anschaulich (Genauere Zahlen dazu finden Sie auf unserer Homepage www.pfarre-ziersdorf.at/pfarrliche Gruppen/kfb).

Es wurde ermutigt, sich im Bereich der Flüchtlingsarbeit einzubringen, und das nicht in erster Linie als Barmherzigkeit zu betrachten, sondern als Einsatz für Gerechtigkeit.

Traude Reinwein

Hinweis: Familienfasttags-Info-Abend am 26.1., 18.30 Uhr, im Pfarrh. Ziersdf.

Begegnung

Am 30. September organisierten die Bewegten Frauen eine **Begegnung von Frauen aus verschiedenen Religionen und Kulturen** im Pfarrheim Ziersdorf. Dazu wurden auch muslimische junge Frauen eingeladen. Man wohnt fast in Nachbarschaft und wollte daher gerne mehr voneinander wissen.

Zunächst erzählten wir uns gegenseitig Märchen – ein traditionell österreichisches, und ein traditionell türkisches.

Anschließend lernten wir einander durch Gespräche besser kennen und erfuhren dabei Interessantes über muslimische Bräuche und Riten. Danach gab es eine Jause, zu der kulturtypische Snacks mitgebracht wurden. Dabei verwöhnten uns besonders die muslimischen Frauen mit für uns fremden, aber wirklich leckeren Köstlichkeiten aus ihrer Heimat, und es wurde noch gemütlich weiter geplaudert.

Insgesamt war es ein gelungener Abend, der half, die gegenseitige Scheu voreinander zu verringern. Schließlich wollen wir alle in gegenseitigem Respekt voreinander friedlich nebeneinander leben.

Maria Guggenberger

So	**29. 11.**	**08.30 Uhr**	**1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung**
			+ Leopold und Anna HUBER
So	06. 12.	08.30 Uhr	+ Eltern, Großeltern und Verw. von Fam. Franz GAUSER
Di	**08. 12.**	**08.30 Uhr**	**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau**
			+ Eltern Fam. GAUSER
So	13. 12.	08.30 Uhr	+ Bruder, Eltern und Verw. der Fam. EINZINGER
So	20. 12.	08.30 Uhr	+ Eltern Alfred und Rudolfine ATZLER
Do	**24. 12.**	**20.00 Uhr**	**HEILIGER ABEND – Christmette**
			+ Gatten u. Vater Johann KAMPTNER und Verw.
Fr	**25. 12.**	**08.30 Uhr**	**CHRISTTAG** + Eltern und Tante von den Angehörigen
Sa	**26. 12.**	**08.30 Uhr**	**Stefanitag** + Gattin Maria und Sohn Gerald TOBEINER
So	27. 12.	08.30 Uhr	beiders. + Eltern der Fam. SCHUCH
Do	**31. 12.**	**17.00 Uhr**	**JAHRESSCHLUSS** .....
Fr	**01. 01.**	**08.30 Uhr**	**NEUJAHR** .....
So	03. 01.	08.30 Uhr	.....
Mi	**06. 01.**	**08.30 Uhr**	**ERSCHEINUNG DES HERRN**
			beiders. + Eltern und Verwandte von Fam. HENTSCHKER
So	10. 01.	08.30 Uhr	+ Eltern
So	17. 01.	08.30 Uhr	+ Gatten und Vater Johann KAMPTNER und Verw.
So	24. 01.	08.30 Uhr	.....
So	31. 01.	08.30 Uhr	.....
So	07. 02.	08.30 Uhr	+ Eltern SCHARINGER
Mi	**10. 02.**	**17.00 Uhr**	**Aschermittwoch** .....
So	14. 02.	08.30 Uhr	+ Eltern EHRENTRAUT

Nichts wird, nichts ist, nichts bleibt
im Himmel und auf Erden
Als diese zwei: das eine ist Tun, das andere Werden

Daniel Czepko von Reigersfeld
Aus: Der Andere Advent, Andere Zeiten e.V.

VOLKSBANK ZIERSDORF

Warum geht's bei einer Bank "vielleicht" und bei der Volksbank "viel leichter"?
Der Unterschied liegt im Vertrauen.

Was immer Sie vorhaben:
mit einem Partner, dem Sie vertrauen können, geht's viel leichter.
Volksbank. **Mit V wie Flügel.**

Backstube Braun
Süßes aus Meisterhand

Wir backen für Ihre Festtage!

Taufe
Erstkommunion
Hochzeit
Geburtstag
Jubiläum

Backstube Braun
3701 Großweikersdorf, Unterthern 21
Tel. 02955/71236
www.backstube-braun.at

Pensionierung von „Alt“-Dechant Norbert Pecha

Am 27. September 2015 bedankten sich nicht nur die Pfarrmitglieder, sondern auch die diversen Vereine und Institutionen der Pfarre für die jahrzehntelange gute Zusammenarbeit und für die seelsorgliche Betreuung unserer Gläubigen.

Bei einer feierlichen Messe sprach **Reinhard Mayr** im Namen des Pfarrgemeinderates über die geleistete Arbeit unseres pensionierten Pfarrers **Norbert Pecha** und wünschte ihm alles Gute und der Pfarrgemeinde noch viele gemeinsame Gottesdienste in guter Gesundheit und mit viel Kraft.

Feuerwehr und katholische Jugend, Sportverein und Ministranten, Vertreter der Gemeinden Ziersdorf und Ravelsbach schlossen sich den Glückwünschen gerne an und die Vereine überreichten eine Dank- und Anerkennungstafel für die gemeinsame Zusammenarbeit.

HERZLICHEN DANK für die anerkennenden Worte und die diversen Geschenke anlässlich meiner „Verabschiedungen“ in den Pfarren Gettsdorf u. Großmeiseldorf!

Es ist mir ein Anliegen, meine Dienste als Priester im Pfarrverband nach bestem Können, auch in Zukunft anzubieten im Bewusstsein, dass ich leider von meinen Schlaganfällen gehandicapt bin. Wir werden uns also, ich hoffe noch längere Zeit immer wieder sehen und in Verbindung bleiben. In christlicher Geschwisterlichkeit

Ihr Alt-Pfarrer KR Norbert Pecha

Stephanus-Orden für unseren Organisten DI Erich Zimmerl

Für den jahrzehntelangen Dienst als Organist und als stellvertretender Pfarrgemeinderats-Vorsitzender in der Pfarre Gettsdorf erhielt **DI Erich Zimmerl** gemeinsam mit Herrn **Josef Roch** aus der Pfarre Großmeiseldorf den Stephanusorden der Erzdiözese Wien. Im erzbischöflichen Palais in Wien fand die Überreichung durch Weihbischof Mag. Dr. Franz Scharl statt.

Brigitte und Gerhard Weiß

Herzliche Gratulation den beiden ausgezeichneten Glaubenszeugen unseres Pfarrverbandes!

Danke, Irmgard Falschlehner!

„Im Hintergrund, aber immer die Fäden ziehend“, so setzte sich Irmgard Falschlehner viele Jahre zum Wohle der Pfarren Gettsdorf und Großmeiseldorf ein. Ein schlichtes, aber umso herzlicheres Dankeschön sprach der Pfarrgemeinderat von Gettsdorf beim feierlichen Gottesdienst zum Erntedank aus.

„Die unendlich vielen freiwilligen Stunden, die du unentgeltlich geleistet hast, sollen auch an dieser Stelle nochmals herzlichst bedankt werden!“

Ausverkauft!

Fair gehandelte Produkte wie Schokopralinen und Bio-Fruchtgummitierchen boten die jungen Damen der Katholischen Jugend nach der Hl. Messe an. Die Pralinen und Tierchen waren bald ausverkauft und so konnte ein großer Betrag für Menschen in Not auf den Philippinen im Rahmen des Weltmissionssonntages 2015 gesammelt werden.

Danke an die fleißigen Verkäuferinnen
Marlene, Alexandra und Katharina!

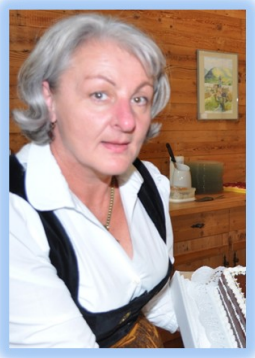
Erntedankfeier

Die Katholische Jugend von Gettsdorf hat sich auch heuer wieder bemüht, eine herbstliche Erntekrone zu flechten. Beim feierlichen Gottesdienst konnten sich die Gläubigen aus den verschiedenen Pfarren von der schönen Gestaltung überzeugen.

Unser „neuer“ Pfarrer

Im Rahmen eines Festgottesdienstes wurde Mag. Andreas Kalita am 25. Oktober von Dechant Pater Dr. Edmund Tanzer als Pfarrer von Gettsdorf in das Amt eingeführt. Die Vertreter der Gemeinde Karl Hummel und des Pfarrgemeinderates Reinhard Mayr hießen unseren neuen Pfarrer herzlich willkommen. Viel Freude und eine gute Zusammenarbeit wünscht die Pfarre Gettsdorf!

Brigitte und Gerhard Weiß



Kirchenschmuck und Herta Höller – Danke!

In einem Atemzuge wird von den Gettsdorfern der beeindruckende Blumenschmuck in der Kirche mit Herta Höller assoziiert. Zurecht! Herta hat die vielen Jahre hindurch die Kirche im jahreszeitlichen Festkleid präsentiert.
Liebe Herta: herzlichen Dank für deinen unermüdlichen Beitrag zum Wohle unserer Seele!
Leider geht mit Herta Höller eine Ära des Kirchenschmuckes zu Ende, die es jetzt fortzusetzen gilt.

Brigitte und Gerhard Weiß

„Blumenfeen und Blumenväter" gesucht

Der Blumenschmuck in der Kirche ist ein schöner Beitrag zur Ehre Gottes und zur Freude der Gläubigen. So werden „Gestalterinnen" und „Arrangeure" gesucht. Gedacht ist an eine Gruppe von Freiwilligen, die in einem noch nicht bestimmten „Radl" den Blumenschmuck übernimmt. Je mehr Helfer sich melden, umso größer sind auch die Zeitabstände des Einsatzdienstes.

Bitte unterstützt uns!

So	**29. 11.**	**08.30 Uhr**	**1. Adventsonntag – Adventkranzsegnung** + Eltern DIETRICH
Fr	04. 12.	17.30 Uhr	.....
So	06. 12.	08.30 Uhr	+ Eltern Karl und Theresia HUMMEL
Di	**08. 12.**	**08.30 Uhr**	**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau**
			+ Hermine und Hans KOPFSCHLÄGEL
Fr	11. 12.	17.30 Uhr	.....
So	13. 12.	08.30 Uhr	+ Gatten und Vater Josef GUGGENBERGER
Mi	16. 12.	17.30 Uhr	Rorate in Hollenstein: zur schuldigen Danksagung
Do	17. 12.	17.30 Uhr	Rorate in Minichhofen
Fr	**18. 12.**	**15.00 Uhr**	**hl. Messe mit Seniorenadvent** + der Pfarre
So	20. 12.	08.30 Uhr	+ Eltern KLAUSGRABER und Eva BRÄUER
Do	**24. 12.**	**20.45 Uhr**	**HEILIGER ABEND – Turmblasen**
		21.00 Uhr	**Christmette** + Josefine und Franz GILLY
Fr	**25. 12.**	**08.30 Uhr**	**CHRISTTAG** + Eltern EHEMOSER - WIMMER
Sa	**26. 12.**	**08.30 Uhr**	**Stefanitag** + der Fam. MANTLER - DIETRICH
So	27. 12.	08.30 Uhr	+ Mutter Karoline HORAK
Do	**31. 12.**	**18.00 Uhr**	**JAHRESSCHLUSS** + Elisabeth SCHEIBL von den Freunden
Fr	**01. 01.**	**16.00 Uhr**	**NEUJAHR** ……..
So	03. 01.	08.30 Uhr	+ Alfred PILLER von Gattin und Sohn
Mi	**06. 01.**	**08.30 Uhr**	**ERSCHEINUNG DES HERRN** + Gatten u. Vater Josef GUGGENBERGER
	ACHTUNG: Im Jänner und Februar sind keine Freitagsmessen!		
So	**10. 01.**	**08.30 Uhr**	**Vorstellung der Erstkommunionkinder**
			+ Eltern Roman und Erna SCHNEIDER
So	17. 01.	08.30 Uhr	+ Elisabeth SCHEIBL
So	24. 01.	08.30 Uhr	+ der Fam. MÜLLER
So	31. 01.	08.30 Uhr	+ Hubert HÖLLER
Di	02. 02.	18.00 Uhr	……..
So	07. 02.	08.30 Uhr	+ Rudolf HIESS
Mi	**10. 02.**	**18.00 Uhr**	**Aschermittwoch** + Angeh. der Fam. GILLY
So	14. 02.	08.30 Uhr	+ Gatten und Vater Franz HALBWIDL
		13.30 Uhr	Kreuzwegandacht

20. September 2015 – "*Vata, wir dank'n recht schen*"

Mit dieser Mundartmesse von Anton Schmid umrahmte der Kirchenchor Glaubendorf den Festgottesdienst zum heurigen Erntedank auf sehr stimmungsvolle Weise.

Besonders im heurigen Jahr gibt es viele Gründe dankbar zu sein:

DANKE für die bereits eingebrachte und noch einzubringende Ernte.

DANKE dafür, dass die Kirchenaußenrenovierung erfolgreich abgeschlossen werden konnte und dass dieses Projekt den Zusammenhalt, die Gemeinschaft und Kommunikation in Glaubendorf wesentlich gefördert und gestärkt hat.

26. Oktober 2015 - Kirchenkonzert

Der Kirchenchor Glaubendorf und das Bläserensemble "Quintonia Brass" begeisterten abwechselnd - und als krönenden Abschluss mit dem Stück "*Die Himmel erzählen*" auch gemeinsam - das Publikum in unserer bis auf den letzten Platz gefüllten Kirche.

Herr Erhard Kührer gratulierte im Rahmen dieser Veranstaltung unserem langjährigen Chorleiter und Pfarrgemeinderatsmitglied **Norbert Humpel zu seinem 50. Geburtstag**, den er Ende September feierte. Mit einem großen Applaus dankten alle dem Jubilar für seinen unermüdlichen Einsatz in und für unsere Pfarrgemeinde, vor allem auch für die musikalische und liturgische Vorbereitung der Gottesdienste.

DANKE an Frau Erika Post und ihre Familie für den wunderschönen Kirchenschmuck anlässlich des Erntedankfestes.

DANKE an alle Vereine und an alle Messbesucher, die das Erntedankfest mitgefeiert haben.

Die Agape am Kirchenplatz bescherte uns ein letztes Mal einen Blick auf die noch teilweise eingerüstete Kirche.

26. September 2015

Unser Pfarrgemeinderatsmitglied **Alois Prochaska und Martina Schlosser** schlossen in der Pfarrkirche Rohrbach den Bund fürs Leben. Wir gratulieren ganz herzlich und wünschen alles Gute und Gottes Segen für die gemeinsame Zukunft!

Sabine Brandstätter

Rorate-Messe am Samstag, den 19. Dezember 2015, um 6.30 Uhr,
im Anschluss Adventfrühstück im Pfarrhof.

* * * * * * * * * *

Krippenandacht am 24. Dezember 2015 um 16.30 Uhr
in der Pfarrkirche - anschließend Turmblasen

Sa	**28. 11.**	**17.00 Uhr**	+ Rosina KNAPP und Angehörige - **Adventkranzsegnung**
So	29. 11.	----	keine hl. Messe
Mi	02. 12.	17.00 Uhr	+ Schwester und Familienangehörige
So	06. 12.	08.30 Uhr	+ Adele SCHRAMMEL und beiders. Eltern
Di	**08. 12.**	**08.30 Uhr**	**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau**
			+ Sonnhilde NACHTIGAL, Eltern und Schwiegereltern
Mi	09. 12.	17.00 Uhr	+ Gatten, Vater und Verwandte
So	13. 12.	08.30 Uhr	+ Josef POST und beiders. Eltern
Mi	16. 12.	17.00 Uhr	+ Franz und Franziska BAUER
Sa	**19. 12.**	**06.30 Uhr**	**Roratemesse**
			+ Josef und Franziska KÜHRER und Verwandte
			+ Eltern und Großeltern Fam. BRANDSTÄTTER
So	20. 12.	08.30 Uhr	+ Maria und Leopold SCHMID
Mi	23. 12.	----	keine hl. Messe
Do	**24. 12.**	**16.30 Uhr**	**HEILIGER ABEND – Krippenandacht anschl. Turmblasen**
		21.00 Uhr	**Christmette** + Frieda und Josef HOFBAUER und Verwandte
Fr	**25. 12.**	**08.30 Uhr**	**CHRISTTAG** + Pfarrer Franz NEUGEBAUER
Sa	**26. 12.**	**08.30 Uhr**	**Stefanitag** + Gatten und Vater Johann HUMPEL und Verw.
So	27. 12.	08.30 Uhr	+ Karl und Andreas HUMPEL und Anton BLÄTTLER
Mi	30. 12.	-----	keine hl. Messe
Do	**31. 12.**	**17.00 Uhr**	**JAHRESSCHLUSS** + Franz GRASL und Eltern
Fr	**01. 01.**	**18.00 Uhr**	**NEUJAHR** + Angehörige SCHICKELGRUBER– KISELA
So	03. 01.	08.30 Uhr	+ Eltern und Großeltern Fam. BRANDSTÄTTER
Mi	**06. 01.**	**08.30 Uhr**	**ERSCHEINUNG DES HERRN:** + Eltern Maria und Johann SCHIRRER
So	10. 01.	08.30 Uhr	+ Vater Josef PERZY und Sohn
Mi	13. 01.	-----	keine hl. Messe
So	**17. 01.**	**08.30 Uhr**	**Vorstellung der Erstkommunionkinder** + HUTECEK - WEINBERGER
Mi	20. 01.	17.00 Uhr	+ Karl SPIREK und Angehörige
So	24. 01.	08.30 Uhr	.....
Mi	27. 01.	-----	keine hl. Messe
So	31. 01.	08.30 Uhr	+ Josef und Anna WICHTL und beiders. Eltern
Mi	03. 02.	**18.00 Uhr**	**Mariä Lichtmess** .....
So	07. 02.	08.30 Uhr	+ Karl SPIREK von den Angehörigen
Mi	**10. 02.**	**19.00 Uhr**	**Aschermittwoch** .....
So	14. 02.	08.30 Uhr	.....
		14.00 Uhr	Kreuzwegandacht

KIRCHENFEST
in der Pfarre Glaubendorf
von 17. bis 19. Juni 2016

Fußwallfahrt von Großmeiseldorf nach Sonntagberg

„Jedes Jahr zu einer anderen Wallfahrtskirche“

Getreu diesem Motto war heuer die **Basilika Sonntagberg** Ziel unserer Fußwallfahrt.

In fünf Tagesetappen waren vom **Mittwoch, dem 15. Juli**, bis **Sonntag, dem 19. Juli**, rund **136 km** zu bewältigen.

2. Reihe v.l.: *Herbert Panholzer, Adolf Hainzl, Christian Fischer, Herbert Heller, Sepp Baumgartner, Anni Baumgartner, Alois Landgesell*

2. Reihe v. l.: *Willi Panholzer, Maria Wihsböck, Anni Bachlechner, Christl Heller, Adi Bachlechner, Martha Panholzer, Pater Franz Hörmann (Pfarrer in Sonntagberg)*

Tag 1: Nach der Verabschiedung in unserer Pfarrkirche durch unseren Seelsorger, Pfarrer Norbert Pecha, führte uns der Weg durch unzählige Weinberge von **Großmeiseldorf über Hohenwarth, Straß, Hadersdorf** und **Gobelsburg nach Krems/Stein**, wo wir nach anstrengendem 33km-Fußmarsch Quartier bezogen und anschließend, so wie jeden Tag, eine Abendandacht feierten.

Tag 2: Nach einer Morgenandacht überquerten wir bei **Mautern** die Donau und pilgerten am rechten Donauufer bis **Melk**. Auf den 35 km machte uns vor allem die Hitze sehr zu schaffen.

Tag 3: Der Wetterbericht prophezeite den **heißesten Tag des Jahres** und die längste Tagesetappe (38 km) wartete auf uns. Vormittags ging es entlang der Melk im schattigen Wald bis Wieselburg, doch nachmittags waren wir auf unserem Weg von **Wieselburg über Marbach a. d. Kleinen Erlauf nach Steinakirchen am Forst** der prallen Sonne ausgeliefert.

Tag 4: Diese Tagesetappe war zwar kürzer (ca. 20 km), doch dafür waren rund 400 Höhenmeter zu bewältigen. Für den anstrengenden Aufstieg wurden wir mit eindrucksvollen Ausblicken auf das **Mostviertel** belohnt und am frühen Nachmittag erreichten wir **St. Leonhard am Walde**, wo wir unser letztes Quartier bezogen.

Tag 5: Noch rund 10 km Pilgerweg lagen vor uns und um 10. 00 Uhr erreichten wir die **Basilika Sonntagberg**, wo wir von vielen Großmeiseldorfern/innen auf berührende Art und Weise empfangen wurden. Nach einem **gemeinsamen Gottesdienst** und einem kurzen Aufenthalt in Waidhofen a. d. Ybbs ging es mit dem Bus wieder heimwärts.

Aufgrund der Hitze war diese Fußwallfahrt eine ganz besondere körperliche Herausforderung, trotzdem oder gerade deshalb erwiesen sich diese fünf Pilgertage für alle Beteiligten als ein meditatives Gemeinschaftserlebnis der besonderen Art.

Sepp Baumgartner

Erntedankfest - Verabschiedungsfest-gottesdienst Pfarrer KR Pecha

Am 6. September 2015 feierte Alt Dechant KR Norbert Pecha vor seinem wohl verdienten Ruhestand den Festgottesdienst mit Dechant P. Dr. Edmund Tanzer zum Erntedankfest in Großmeiseldorf.

Der Bürgermeister Johann Gartner, Vizebürgermeister Ing. Hermann Fischer, Dr. Hannes Bauer, Gemeinderäte, Pfarrgemeinderäte, Singgemeinschaft, Freiwillige Feuerwehr, Ortsvorsteher und die Bevölkerung von Großmeiseldorf verabschiedeten sich mit vielen Dankesworten und wünschten Norbert Pecha alles Gute auf seinem weiteren Lebensweg.

Im zu Ehren wird eine Ehrentafel in der Kirche aufgehängt zur Würdigung seiner vielen Ver-dienste in Bezug auf die Kirchenrenovierungen von 1999 - 2015.

Auch **Pfarrsekretärin Irmgard Falschlehner wurde ein großes Dankeschön ausgesprochen für ihren ehrenamtlichen Einsatz** im Pfarrbüro.

Anschließend wurde im Pfarrstadl zum Mittagstisch geladen.

Unter dem Motto „**Wir RADELn in die Kirche**“, einer Aktion der Energie- & Umweltagentur NÖ, RADELten am Sonntag, den 20. September auch 18 Gottesdienstbesucher zur Kirche. Dafür hat die Pfarre heuer den **Gutschein der Energie- & Umweltagentur NÖ für das nächste Pfarrfest gewonnen.**

Die Pastoralassistentin Maria Sigert-Kraupp leitete hier zum 1. Mal die Wortgottesfeier mit Kommunionempfang.

Teilnahme an der Missio Aktion:
„Gerechtigkeit FAIRändert!“

Am Ende des Sonntagsgottesdienstes am 25. September verkündete Altdechant Pecha die Verleihung des **Stephanusordens in Bronze an Herrn Josef Roch**.

Die feierliche Ordensverleihung auch an DI Erich Zimmerl aus der Pfarre Gettsdorf fand im erzbischöflichen Palais in Wien statt.
Die Übergabe erfolgt durch Weihbischof Mag. Dr. Franz Scharl.

Siehe auch Bild und Text Seite 7/ Pfarre Gettsdorf

Der **11. Oktober 2015** geht als besonderer Festtag in die Pfarrgeschichte von Großmeiseldorf ein. Zur 10.00 Uhr Messe wurde der Bischofsvikar, Weihbischof Mag. Stephan Turnovszky vom Bürgermeister Hans Gartner sowie vom stv.-Vors. PGR Christian Fischer für die Pfarre Großmeiseldorf und dem stv.-Vors. PGR DI Erich Zimmerl für die Pfarre Gettsdorf begrüßt. Bei der Festmesse verlas der Bischofsvikar das Ernennungsdekret von Kardinal Schönborn und setzte damit **Mag. Andreas Kalita zum neuen Pfarrmoderator** für beide Pfarren ein.

Per Handschlag begrüßten die PfarrgemeinderätInnen beider Pfarren ihren neuen Pfarrer, somit ist nun Pfarrer Kalita für 6 Pfarren im Pfarrverband Ziersdorf zuständig. Vor der Kirche wurden bei der Agape, Brot, Wein und Kuchen geboten.

Adolf Hainzl

So	**29. 11.**	**10.00 Uhr**	**1. Adventsonntag – Adventkranzsegnung**
			+ der Fam. HEICHINGER und PFANNHAUSER
So	06. 12.	10.00 Uhr	+ Eltern, Brüder und Verwandte
Di	**08. 12.**	**10.00 Uhr**	**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau**
			+ Anton und Helene HEINDL
			+ Maria Anna WITHOFNER
Mi	**10. 12.**	**15.00 Uhr**	**hl. Messe mit Seniorenadvent**
Sa	**12. 12.**	**07.00 Uhr**	**Roratemesse** .....
So	13. 12.	10.00 Uhr	+ Anna KANZIAN
So	20. 12.	10.00 Uhr	+ Gatten, Enkerl und Verwandte von Frau UHL
Do	**24. 12.**	**20.00 Uhr**	**HEILIGER ABEND: Christmette** + der Fam. LUSSI und HATTLE
Fr	**25. 12.**	**10.00 Uhr**	**CHRISTTAG** + Liselotte, Robert und Florian PANHOLZER
Sa	**26. 12.**	**10.00 Uhr**	**Stefanitag** + Eltern Rudolf und Hermine KOTTIK
So	27. 12.	10.00 Uhr	+ Maria Anna WITHOFNER
Do	**31. 12.**	**17.00 Uhr**	**JAHRESSCHLUSS** .....

Fr	**01. 01.**	**10.00 Uhr**	**NEUJAHR** + Aloisia und Josef FISCHER
So	03. 01.	10.00 Uhr	.....
Mi	**06. 01.**	**10.00 Uhr**	**ERSCHEINUNG DES HERRN:** + der Fam. ROCH u. WALDHERR und Verw.
So	**10. 01.**	**10.00 Uhr**	**Vorstellung der Firmkandidaten** + Eduard KIRSCHKA
			+ Anna und Franz STOPFER
So	17. 01.	10.00 Uhr	+ Gatten Karl BROCK, Eltern Anton und Maria MAYER und Bruder
So	24. 01.	10.00 Uhr	+ Maria und Anton ENGELMAIER
So	31. 01.	10.00 Uhr	+ Manfred und Josef MOLD
So	07. 02.	10.00 Uhr	.....
Mi	**10. 02.**	**17.00 Uhr**	**Aschermittwoch** .....
So	14. 02.	10.00 Uhr	.....

Herzliche Einladung zum ***„Besinnlichen Advent"***
am 8. 12., um 16.00 Uhr, in der Pfarrkirche Großmeiseldorf

PFARRE ROHRBACH

Im Rahmen des Erntedankfestes wurden heuer ganz besonders jene Frauen geehrt, die seit nunmehr 35 Jahren für den **Blumenschmuck** in der Kirche Sorge tragen.

Im Namen der Pfarrgemeinde wurde für die Treue, die Mühe, die Kreativität und vor allem die Freude, die sie dadurch Gott und uns allen machen, gedankt.

Wir wünschen Theresia Sonnberger, Herta Englmayer, Inge Beck, Mathilde Klepp, Rosa Siller, Hilda Frey, Anna Kuntner, Anna Hartl, Hedwig Kuntner und Gertrude Schlosser (nicht im Bild) noch viel Freude bei ihrer Aufgabe. **Herzlichen Dank und Vergelt´s Gott!**

Hochzeit

Nach 13 Jahren durfte die Pfarrgemeinde wieder eine Trauung in der Rohrbacher Kirche erleben.

Martina Schlosser und Alois Prohaska gaben einander am Samstag, 26. September das Jawort. Mitgestaltet wurde die schöne Feier vom Glaubendorfer Kirchenchor. Der Bräutigam ist Mitglied im Glaubendorfer Pfarrgemeinderat. Deshalb wurden er und seine Braut von seinen KollegInnen mit einer Hochzeitsbank als Geschenk überrascht.

Im Anschluss waren alle Mitfeiernden zu einer Agape am Kirchenplatz geladen.

Wir wünschen Gottes Segen für die gemeinsame Zukunft!

Margit Klepp

ROHRBACH

So	**29. 11.**	**10.00 Uhr**	**1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung**
			+ Erich KUNTNER und Eltern Anna und Franz KUNTNER
So	06. 12.	10.00 Uhr	+ Sohn Franz EHEMOSER von Eltern und Schwester
Di	08. 12.	-----	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau: hl. Messe in Kiblitz
So	13. 12.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Herbert WENZL und beiders. Verwandte
So	**20. 12.**	**10.00 Uhr**	+ Gatten und Vater Otto FREY, Eltern und Bruder AROCKER
Do	**24. 12.**	**20.30 Uhr**	**Turmblasen**
		21.00 Uhr	**Christmette** + Eltern SKRABAL
Fr	**25. 12.**	**10.00 Uhr**	**CHRISTTAG** + Gatten und Vater Josef SCHIERER
Sa	26. 12.	-----	Stefanitag: hl. Messe in Kiblitz
So	27. 12.	10.00 Uhr	.....
Do	**31. 12.**	**18.00 Uhr**	**JAHRESSCHLUSS** .....
Fr	01. 01.	-----	NEUJAHR: hl. Messe in Kiblitz
So	03. 01.	10.00 Uhr	.....
Mi	**06. 01.**	**10.00 Uhr**	**ERSCHEINUNG DES HERRN**
			+ Alfred Oswald und Verw.
So	10. 01.	10.00 Uhr	.....
So	17. 01.	10.00 Uhr	.....
So	24. 01.	10.00 Uhr	+ Eltern MISON
So	31. 01.	10.00 Uhr	.....
So	07. 02.	10.00 Uhr	.....
Mi	**10. 02.**	**18.00 Uhr**	**Aschermittwoch** .....
So	14. 02.	10.00 Uhr	..... / 13.30 Uhr Kreuzwegandacht

Herzliche Einladung
zum **Adventkonzert** der
„*Musikwerkstatt Rohrbach*“
Sonntag, **20. Dezember,**
15.30 Uhr in der
Pfarrkirche Rohrbach
anschl. Agape im Pfarrheim

Filialkirche KIBLITZ

Am Samstag, 24. Oktober, feierten wir in der Filialkirche Kiblitz **Erntedank**. Andrea Mayer sorgte für den wie immer sehr schönen Schmuck mit Erntefrüchten, Traude Reinwein bereitete die liturgische Gestaltung vor, einige Volks- und Vorschulkinder brachten mit viel Freude die Erntegaben.

Einen besonderen Dank galt unserer **Organistin Andrea Ernst** für ihr **25-jähriges Orgelspiel** in unserer Filialkirche, wir bedankten uns sehr herzlich für ihre Verlässlichkeit und Treue. *Josef Reinwein*

Sa	**28. 11.**	**19.00 Uhr**	**1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung**
			+ Eltern Leopoldine und Josef MAYER
Sa	05. 12.	19.00 Uhr	+ Gattin, Eltern, Onkel und Schwiegermutter von Fam. KRAUS
Di	**08. 12.**	**10.00 Uhr**	**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau**
			+ Gatten und Vater Josef PENDL
Sa	12. 12.	19.00 Uhr	+ Eltern KREUTZINGER
Sa	19. 12.	19.00 Uhr	beiders. + Eltern, Geschwister und Verw. der Fam. HUBER
Do	**24. 12.**	**16.00 Uhr**	**HEILIGER ABEND – Krippenandacht**
Sa	**26. 12.**	**10.00 Uhr**	**Stefanitag** + Gattin Anna RITTLER und Eltern
Fr	**01. 01.**	**10.00 Uhr**	**NEUJAHR:** .....
Sa	02. 01.	-----	keine hl. Messe
Sa	09. 01.	19.00 Uhr	.....
Sa	16. 01.	19.00 Uhr	.....
Sa	**23. 01.**	**19.00 Uhr**	**Vorstellung der Erstkommunionkinder** .....
Sa	30. 01.	19.00 Uhr	.....
Sa	06. 02.	19.00 Uhr	.....
Sa	13. 02.	19.00 Uhr	+ Eltern Leopoldine und Josef MAYER
		13.30 Uhr	Kreuzwegandacht

Pfarrheuriger & Erntedankfest

Mit einer Woche Verspätung, dafür aber bei wunderschönem Wetter fand am 12. September der Pfarrheurige im Pfarrhofgarten statt. Pfarrer Mag. Andreas Kalita und die zahlreichen Helfer konnten sich über eine große Zahl von Besuchern freuen. Viele blieben bis spät in die Nacht, um gemütlich miteinander zu feiern. Der Reinerlös konnte am Pfarrkonto gutgeschrieben werden. Vielen Dank an alle Mitwirkenden sowie an die Besucher!

Am darauffolgenden Sonntag fand in unserer Pfarrkirche das Erntedankfest statt. Viele Messbesucher feierten die von unserem Kirchenchor musikalisch sehr schön gestaltete Messe mit, die unsere Pastoralassistentin Maria Sigert-Kraupp mit Kindern aus der Pfarre vorbereitet hatte. Die Erntekrone wurde wie gewohnt von Elisabeth Grünzweig und Helferinnen sehr schön geschmückt. Herzlichen Dank! Da auch Dirndlgwand-Sonntag war, kamen viele besonders fesch gekleidet in Tracht, wie unser Chor (siehe Foto).

Leopold und Romana Haimberger

Kirchenchor Ziersdorf

Der Kirchenchor Ziersdorf unter der Leitung von Norbert Humpel hat den **Erntedankgottesdienst** am 13. September 2015 wieder gesanglich umrahmt und ihm dadurch eine feierliche Note verliehen.

Auch die **Wortgottesfeier** zum **Weltmissions-Sonntag** am 18. Oktober 2015 wurde mit afrikanischen Liedern rhythmisch mitgestaltet.

Ein besonderes Highlight in diesem Herbst war **Norberts 50. Geburtstag**!
Bei einer tollen Geburtstagsfeier im Dorfzentrum Gr. Wetzdorf durften wir gemeinsam mit einigen anderen Chören auch unsere humorvollen musikalischen Geburtstagswünsche überbringen.

Wir wünschen dir, lieber Norbert, alles Gute und weiterhin so viel Freude an der Musik und am Leben!

Andrea Nestreba

Die nächsten Auftritte unseres Kirchenchores:

am **Sonntag, 29. 11. 2015, 15 Uhr,**
im **neuen Musikhaus**
im Rahmen des „Ziersdorfer Advent"

und am **Dienstag, 08. 12. 2015, 18 Uhr,**
in der **Pfarrkirche Ziersdorf**

veranstalten wir wieder
eine **besinnlichen Adventstunde**
unter dem Motto ***„O du stille Zeit"***

Wir laden Sie recht herzlich dazu ein!

Nichts erbaut
und beflügelt so sehr
den Menschen,
löst ihn von der Erde und
den Fesseln des Leibes,
lässt ihn betrachten und
alles Irdische vergessen,
wie die Melodie der Musik
und ein mit Rhythmus
erfülltes göttliches Lied.

Johannes Chrysostomos
(350-407)

Doppelkonzert Orgel & Schlagwerk *Orgelkunst Ziersdorf 2015*

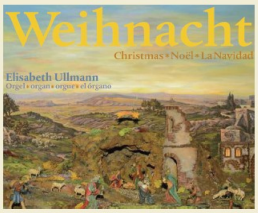
Genial, brillant, spritzig, einzigartig, gespenstisch, furios, welch ein Konzerterlebnis! Nach liebevoll ausgewählten Stücken von Mozart, Bach und John Rutter im ersten Teil waren alle Zuhörer gespannt auf die Uraufführung von Franz Thürauers Doppelkonzert „Veni Creator Spiritus“. Eine alte gregorianische Melodie zieht sich gut versteckt bis gut hörbar durch dieses sehr gelungene Werk, umrahmt von himmlischen Geigenklängen des Franz Schmidt Kammerorchesters unter der Leitung von Nicolas Radulescu. Dazu setzte der junge Schlagwerker Dominic Feichtinger das gut zur übrigen Instrumentierung passende mächtige Schlagwerk gekonnt in Szene. Und in der Mitte all dessen standen die Klänge der Orgel. Virtuos von Elisabeth Ullmann und Johannes Bigenzahn einzeln, aber auch im Doppel, bespielt wurde wieder einmal klar, welch einen Schatz wir mit diesem Instrument seit nunmehr 6 Jahren in Ziersdorf haben. Das Publikum zusammen mit dem Komponisten zeigte sich begeistert von so viel menschlicher Kreativität zum Lobe Gottes.

Ehrfurcht vor dem Leben – ein Konzert zum Gedenken an den 50. Todestag Albert Schweitzers

Es war ein sehr stimmungsvoller Nachmittag, an dem viele Ärzte, aber auch viele Konzertbesucher ihrem großen Kollegen und Friedensstifter gedachten. So wie es sich Albert Schweitzer wohl gewünscht hätte, berichtete Gerhard Hartmann über das Urwaldspital in Lambarene, das schon so vielen Menschen das Leben gerettet hat, das aber mehr denn je auf Spenden angewiesen ist, um sein heilbringendes Werk weiterzuführen. Viel Freude hätte er auch mit dem wunderschönen Konzert von Elisabeth Ullmann an der Orgel und Florian Birsak am Cembalo gehabt, eine Besetzung die nicht oft zu hören ist. Organisiert wurde das Benefizkonzert von Prof. Wolfgang Bigenzahn, der sich an diesem Tag vom aktiven Dienst am AKH Wien verabschiedete, der aber wie sein Vorbild die schönste Aufgabe eines Arztes, den Dienst am Menschen, sicher noch fortsetzen wird.

Bei beiden Konzerten genossen die Gäste sichtlich auch leckere Brötchen, Kaffee und Kuchen sowie erlesene Weine aus Ziersdorf, die bei schönstem Wetter am Kirchenplatz serviert werden konnten. Die Konzerte haben sich nun wahrlich als wichtige Highlights des Pfarrjahres neben den kirchlichen Festen etabliert.

Leopold und Romana Haimberger



Elisabeth Ullmann
Orgelmusik zur Weihnacht

Bestellungen
Kath. Pfarramt
Kirchensteig 2
3710 Ziersdorf
Tel.: 02956/2219

CD á Euro 12.-
(inkl. Versand 13,50)

www.orgelkunst-ziersdorf.at

Geschenktipp: Weihnachts-Orgel-CDs

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH zum 95. Geburtstag!

Im August hatte Herr Josef Mann heuer seinen 95. Geburtstag.
Er hat dies natürlich auch zum Anlass genommen, ordentlich zu feiern - unter anderem beim monatlichen KMB-Treffen im September. Seine Freude darüber war sehr groß, als ihn auch auf Einladung der Männer noch der Kirchenchor mit einem Ständchen überraschte.

Wir freuen uns mit ihm und wünschen ihm weiterhin Gottes Segen, Gesundheit und viel Lebensfreude!

„Le+O“ Lebensmittel und Orientierung - Erntedanksammlung 2015

Pfarr caritas Ziersdorf

Trotz des weitverbreiteten Wohlstandes sind viele Menschen in unserem Land auf Unterstützung angewiesen. Sozialmärkte und Lebensmittelausgaben ermöglichen auch Menschen mit geringem Einkommen eine einigermaßen akzeptable Ernährungssituation. Die Pfarrcaritas Ziersdorf hat auch heuer wieder haltbare Lebensmittel gesammelt, die den Le+O – Sozialmärkten in Niederösterreich und Wien zugutekommen. Es zeigt sich immer wieder, dass Menschen sehr zugänglich sind, wenn man persönlich auf sie zukommt und ihnen die Möglichkeit gibt, unmittelbar helfen zu können. Das Ergebnis der diesjährigen Sammlung von haltbaren Lebensmitteln ist sehr erfreulich und die Pfarrcaritas bedankt sich sehr herzlich bei allen Spendern und Sammlern!

Franz Böck

Warenmeldeschein Erntedanksammlung 2015

Pfarre/PLZ: Ziersdorf / 3710	**Datum:** 12. Oktober 2015		
Falls zutreffend, **Stützpunktpfarre:** ja	BITTE HEBEN SIE SICH EINE KOPIE DIESER WARENMELDUNG AUF.		
	Anzahl KARTONS	GEWICHT ungefähr	
Zucker	7	225	kg
Reis	8	220	kg
Öl	4	105	1 l = 1 kg
Konserven	4	140	kg
Kaffee	2	25	kg
Salz	2	45	kg
Sonstiges	2	55	kg
GESAMT	29	815	kg
Warenmeldeschein bitte faxen an:	01/51552-2677	Email: pfarr-caritas@caritas-wien.at	
oder schicken an:	Pfarr-Caritas, Stephansplatz 6/1/5, 1010 Wien		

Neues aus dem Hofladen in Ziersdorf

Ein Besuch im Hofladen ist sehr lohnenswert. Der Kunde wird liebevoll und umsichtig betreut und kann aus einem vielfältigen und originellen Angebot wählen. Durch die Zusammenarbeit mit der Pfarrcaritas Ziersdorf konnten nun die Öffnungszeiten auch auf Samstag erweitert werden.
Der Hofladen der Caritas in Ziersdorf bietet Produkte regionaler Anbieter und bäuerlicher Direktvermarkter sowie Produkte der Tagesstätten für Menschen mit Behinderung der Region Weinviertel an. Produkte aus Keramik, Holz, Wachs und Textilien sind zu finden. Marmeladen, Sirupe, Eier von glücklichen Hühnern und Gemüse gibt es zu erwerben, wobei die Caritas auch Interesse hat, die Produktpalette zu erweitern.

Franz Böck

Caritas Hofladen

Hornerstraße 38, 3710 Ziersdorf
Vorbestellungen sind telefonisch möglich unter Tel. 0664/ 889 527 63
Caritas - Menschen mit Behinderung
www.caritas-wien.at

Öffnungszeiten neu:

Mittwoch	09.00 - 15.00 Uhr
Donnerstag	09.00 - 15.00 Uhr
Freitag	09.00 - 14.00 Uhr
Samstag	**10.00 - 12.00 Uhr**

Kerzen gestalten für Angehörige

Einige Frauen der kfb-Ziersdorf und aus dem Pfarrgemeinderat Fahndorf haben heuer erstmals alle Kerzen zum Andenken an die seit dem letzten Allerheiligenfest Verstorbenen verziert. Diese Aktion fand im Pfarrverband zum zweiten Mal statt.
Die Kerzen wurden zu Allerheiligen in den Kirche aufgestellt und angezündet und konnten nach der liturgischen Feier von den Angehörigen mit nach Hause genommen werden.
Ein Danke allen, die ihre Kreativität und ihr Talent einbrachten!

Ruth Büger

Sa	**28. 11.**	**18.00 Uhr**	+ Maria GEYER von der Seniorenrunde - **Adventkranzsegnung**
So	**29. 11.**	**10.00 Uhr**	**1. Adventsonntag - Adventkranzsegnung** + Anton WÖBER
Di	01. 12.	17.00 Uhr	+ Josef GNADENBERGER und Monika GRUBER
Do	**03. 12.**	**06.30 Uhr**	**Roratemesse** + Verwandte und Bekannte
Fr	04. 12.	16.00 Uhr	HERZ-JESU-FREITAG
			Aussetzung des Allerheiligsten
		17.30 Uhr	hl. Messe + SIEGL und RIEGLER
Sa	05. 12.	18.00 Uhr	+ Melanie RISCHAWY
So	06. 12.	10.00 Uhr	+ Pater Johannes DEUTSCH
		16.30 Uhr	**Nikolausfeier**
Mo	07. 12.	18.00 Uhr	.....
Di	**08. 12.**	**10.00 Uhr**	**Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau**
			+ Werner EGGER und Eltern
		12.00 Uhr	**Gnadenstunde in der Kirche**
Do	**10. 12.**	**06.30 Uhr**	**Roratemesse:** + Erwin KUBA und Helene WIMMER
Sa	12. 12.	18.00 Uhr	+ Brigitte HAMMER von Gatten, Kindern und Enkelkindern
So	13. 12.	10.00 Uhr	+ Eltern und Geschwister BACHL
Di	15. 12.	17.00 Uhr	+ Vater von Frau PFEIFER
Do	**17. 12.**	**06.30 Uhr**	**Roratemesse:** + Gatten und Vater Hans KIRSCHNER und
			Eltern Franz und Maria TESKAY
Sa	19. 12.	18.00 Uhr	+ Gatten und Vater Erich MÜLLNER und Karl BAYER
So	**20. 12.**	**10.00 Uhr**	+ Leopoldine und Veronika BURGER von Fam. Haimberger
			+ Christoph STICH von den Eltern und Großeltern
		18.00 Uhr	**Bußgottesdienst** anschl. Möglichkeit zur Beichte und Aussprache
Di	22. 12.	17.00 Uhr	+ Josef DITTMANN
Mi	23. 12.	08.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst der Volksschüler
		11.00 Uhr	Weihnachtsgottesdienst der Hauptschüler
Do	**24. 12.**	**17.00 Uhr**	**HEILIGER ABEND – Krippenandacht anschl. Turmblasen**
		22.00 Uhr	**Christmette** + der Fam. BIGENZAHN, SAIPT, ULLMANN
Fr	**25. 12.**	**10.00 Uhr**	**CHRISTTAG** + Sohn und Gattin von Josef MANN
Sa	**26. 12.**	**10.00 Uhr**	**Stefanitag** + Josef GABLER, Mutter und Bruder
So	27. 12.	10.00 Uhr	+ Josef KATZLER
Di	29. 12.	-----	keine hl. Messe
Do	**31. 12.**	**18.00 Uhr**	**JAHRESSCHLUSS** ……
Fr	**01. 01.**	**10.00 Uhr**	**NEUJAHR** beiders. + Eltern RÖHRICH - HECKE
Sa	02. 01.	18.00 Uhr	……
So	03. 01.	10.00 Uhr	+ Mia PARISOT von den Eltern und Großeltern
Di	05. 01.	18.00 Uhr	……
Mi	**06. 01.**	**10.00 Uhr**	**ERSCHEINUNG DES HERRN:** + Gatten und Vater Georg EHRENTRAUT
Do	07. 01.	------	keine hl. Messe
Sa	09. 01.	18.00 Uhr	……
So	10. 01.	10.00 Uhr	+ Eltern, Schwester und Schwiegereltern von Josef MANN
Di	12. 01.	17.00 Uhr	……
Do	14. 01.	08.00 Uhr	……
Sa	16. 01.	18.00 Uhr	+ Gatten und Vater Karl HÖLLER und Eltern
So	**17. 01.**	**10.00 Uhr**	**Vorstellung der Erstkommunionkinder**
			+ Josef KITZLER von Gattin und Kindern
Di	19. 01.	17.00 Uhr	……
Do	21. 01.	08.00 Uhr	+ Alfred und Marianne MANN
Sa	23. 01.	18.00 Uhr	beiders. + Eltern von Fam. Wilhelm EHRENTRAUT
So	**24. 01.**	**10.00 Uhr**	**Vorstellung der Firmkandidaten** + Gatten Heinz WACHTER u. Eltern
Di	26. 01.	-----	keine hl. Messe
Do	28. 01.	-----	keine hl. Messe
Sa	30. 01.	18.00 Uhr	……
So	31. 01.	10.00 Uhr	+ Gatten und Vater Edmund HOFMANN
Di	02. 02.	**18.00 Uhr**	**Mariä Lichtmess** ……
Do	04. 02.	08.00 Uhr	……

Fr	05. 02.	16.00 Uhr	HERZ-JESU-FREITAG – Aussetzung des Allerheiligsten
		17.30 Uhr	hl. Messe ……
Sa	06. 02.	18.00 Uhr	……
So	07. 02.	10.00 Uhr	+ Geschwister RIEGLER und Geschwister UNFRIED
Di	09. 02.	17.00 Uhr	……
Mi	**10. 02.**	**18.00 Uhr**	**Aschermittwoch** ……
Do	11. 02.	08.00 Uhr	……
Sa	13. 02.	18.00 Uhr	+ Gatten und Vater Karl HOFMANN
So	14. 02.	10.00 Uhr	+ Franziska GABLER und Söhne
		14.00 Uhr	Kreuzwegandacht

Die Pfarrcaritas Ziersdorf und der Pfarrgemeinderat
laden ein zum

Pfarrstand am „Ziersdorfer Advent“

Am **28. und 29. November** wird die **Pfarrcaritas** mit Köstlichkeiten vertreten sein, ebenso wird sich der **Pfarrgemeinderat** am **12. und 13. Dezember** mit kulinarischen Schmankerln um Ihr Wohlergehen bemühen!
Der Spendenerlös dient der Pfarrcaritas bzw. der Pfarre Ziersdorf.
Wir freuen uns auf euren Besuch!

kfb kfb kfb kfb kfb kfb kfb kfb kfb

Die **kfb-Ziersdorf** würde sich freuen, Sie beim jährlichen
Weihnachts-Pfarrcafé am Dienstag, 8. Dez. 2015, ab 14.00 Uhr im Pfarrheim begrüßen zu dürfen.

Beim gemütlichen Beisammensein wollen wir Sie mit Kaffee und Kuchen verwöhnen.

Natürlich gibt es auch wieder **hausgemachte Weihnachtsbäckerei**.

Ruth Büger im Namen der kfb

Vorschau PFARRVERBAND

MANN UND FRAU - MEHR ALS DER KLEINE UNTERSCHIED

Sehen Männer und Frauen die Welt wirklich anders?

Referentin: Christine Hackl
Do 14. 1. 2016, 19 Uhr,
Pfarrsaal Gettsdorf

Katholisches Bildungswerk Wien Katholisches Bildungswerk Wien

ADVENT, WEIHNACHTEN, NEUJAHR

Roratgottesdienste

Einst wurden sie täglich noch im Morgendunkel zu Ehren Mariens gefeiert. Wir ermöglichen das Mitfeiern dieser Frühmesse bzw. dieser besonderen Adventmesse am:

Do, 03. 12. 06.30 Uhr in **Ziersdorf**
Do, 10. 12. 06.30 Uhr in **Ziersdorf**
Sa, 12. 12. 07.00 Uhr in **Großmeiseldorf**
anschl. Frühstück im Pfarrhof
Mi, 16. 12. 17.30 Uhr in **Hollenstein**
Do, 17. 12. 06.30 Uhr in **Ziersdorf,**
anschl. Frühstück im Pfarrheim
Do, 17. 12. 17.30 Uhr in **Minichhofen**
Sa, 19. 12. 06.30 Uhr in **Glaubendorf** mit anschl. Adventfrühstück im Pfarrhof

Krankenkommunion im Pfarrverband

Fr, 18. 12. ab 9.00 Uhr
Anmeldung im Pfarrbüro erbeten!

Bußgottesdienst im Advent

Nützen wir Christen die Zeit des Advents, des Ankommens Gottes in der Menschwerdung Jesu bei uns, um auch unser Herz durch den „inneren Weihnachtsputz" frei und „sauber" zu bekommen!
So, 20.12., 18.00 Uhr in Ziersdorf
anschl. Möglichkeit zu Beichte u. Aussprache

HEILIGER ABEND Donnerstag, 24. 12. 2015

Christmette:

Fahndorf: 20.00 Uhr
Gettsdorf: 21.00 Uhr
Glaubendf: 21.00 Uhr
Großmeiseldf: 20.00 Uhr
Rohrbach: 21.00 Uhr
Ziersdorf: 22.00 Uhr

Krippenandachten:

Glaubendf: 16.30 Uhr
Kiblitz: 16.00 Uhr
Ziersdorf: 17.00 Uhr

Besinnung und Adventzauber

Sa, 28.11. Adventfenster-Eröffnung
im Pfarrhof **Glaubendorf**, im Anschluss an hl. Messe (17.00 Uhr) und Adventkranzsegnung

28./29.11. Pfarrstand der Pfarrcaritas Ziersdorf
beim Ziersdorfer Advent ab 15.00 Uhr

So, 29. 11. Advenkonzert Kirchenchor
im Musikhaus **Ziersdorf** 15.00 Uhr

Mi, 02.12. Adventbesinnung 19.00 Uhr
der „Bewegten Frauen" im Pfarrheim **Ziersdorf**

So, 06.12. Nikolausfeier 16.30 Uhr
Pfarrkirche **Ziersdorf**, Besuch vom Hl. Nikolaus

Di, 08.12. Gnadenstunde 12.00 bis 13.00 Uhr
in der Pfarrkirche **Ziersdorf**

Di, 08.12. Weihnachtspfarrcafé ab14.00 Uhr
der KFB Ziersdorf im Pfarrheim **Ziersdorf**

Di, 08. 12. Advenkonzert Kirchenchor
in der Pfarrkirche **Ziersdorf** 18.00 Uhr

Di, 08.12. Besinnlicher Advent 16.00 Uhr
in der Pfarrkirche **Großmeiseldorf**

Do, 10.12. Senioren-Adventmesse 15.00 Uhr
in **Großmeiseldorf,** anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrhof

12./13.12. Pfarrstand des PGR Ziersdorf
beim Ziersdorfer Advent ab 15.00 Uhr

Mi, 16.12. Adventbesinnung 18.00 Uhr
der kfb im Pfarrheim **Ziersdorf**

Fr, 18.12. Senioren-Adventmesse 15.00 Uhr
in **Gettsdorf**, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrhof

So, 20.12. Adventveranstaltung 15.30 Uhr
der **Musikwerkstatt Rohrb.**, Kirche Rohrbach

SILVESTER

Jahresschlussmessen

17.00 Uhr Fahndorf
18.00 Uhr Gettsdorf
17.00 Uhr Glaubendorf
17.00 Uhr Großmeisedf.
18.00 Uhr Rohrbach
18.00 Uhr Ziersdorf

NEUJAHR

Hl. Messen

08.30 Uhr Fahndorf
16.00 Uhr Gettsdorf
18.00 Uhr Glaubendorf
10.00 Uhr Großmeiseldf.
10.00 Uhr Kiblitz
10.00 Uhr Ziersdorf

Christus segne dieses Haus - Christus Mansionem Benedicat! 20-C+M+B-16

In den ersten Neujahrstagen, um das Fest „Erscheinung des Herrn“ am 6.1., ziehen sie von Haus zu Haus, weltweit mehr als eine halbe Million Kinder, verkleidet als Sternsinger. **Öffnen Sie die Türen für unsere Kinder, lassen Sie den Segen der Sternsinger in Ihr Haus und werden Sie selbst zum Segen für Menschen in Not!**

Pfarre Fahndorf	Mittwoch, 6. Jänner 2016, nach der hl. Messe
Pfarre Gettsdorf	Mittwoch, 6. Jänner 2016, nach der hl. Messe
Hollenstein	Mittwoch, 6. Jänner 2016, nach der hl. Messe
Minichhofen	Mittwoch, 6. Jänner 2016, nach der hl. Messe
Pfarre Glaubendorf	Sonntag, 3. Jänner 2016, nach der hl. Messe und
	Mittwoch, 6. Jänner 2016, nach der hl. Messe
Pfarre Großmeiseldf.	Samstag, 2. Jänner 2016, ab 8.00 Uhr
Pfarre Rohrbach	Mittwoch, 6. Jänner 2016, Nachmittag
Dippersdorf	Mittwoch, 6. Jänner 2016, nach der hl. Messe
Kiblitz	Mittwoch, 6. Jänner 2016, Vormittag
Pfarre Ziersdorf	Montag, 4. Jänner 2016, von 9.00 bis 15.00 Uhr - Unterort
	Dienstag, 5. Jänner 2016, von 9.00 bis 15.00 Uhr - Oberort

Wir danken im Namen der Dreikönigsaktion für Ihre Spende!

Mini-Logo

Bei der letzten Ministrantenweihnachtsfeier haben unsere Ministranten ihre kreativen Einfälle bezüglich eines eigenen Ministrantenlogos zu Papier gebracht.
Die Idee dahinter war, dass man, wenn man dieses Logo sieht, auf einem Blick erkennt, dass es sich um eine Info für oder eine Aktion von den Minis handelt.
Nach dem viele Motive gezeichnet wurden, durfte jede/r Ministrant/in seine/ihre Stimme für einen Vorschlag abgeben und nun freuen wir uns, das **Ministrantenlogo des Pfarrverbandes Ziersdorf** präsentieren zu dürfen:

Petra Waltner

VORANKÜNDIGUNG für Minis!

Alle Minis aus dem ganzen Pfarrverband sind ganz herzlich eingeladen zur

Ministranten-Adventfeier

am **Freitag,11. 12. 2015, 15 - 18 Uhr**
im **Dorfhaus Kiblitz**

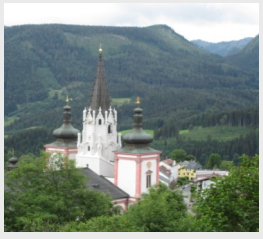
Wieder mit Action Pur, Rätselhaftem, Süßem und Salzigem, Punsch und einem kleinen Dankschön dafür, dass ihr unsere Gottesdienste durch euren Dienst am Altar bereichert!

Wir freuen uns auf dich/euch!

Pf. Andreas Kalita &
das Vorbereitungsteam

Fußwallfahrt des Pfarrverbandes nach Mariazell 2016

„Gemeinsam gehen und gemeinsam ankommen“



2016 ist im Pfarrverband wieder eine Fußwallfahrt nach Mariazell geplant - wir laden dazu herzlich ein.

Termin: **1. bis 5. Juni 2016** (Mittwoch bis Sonntag)

Nähere Auskunft und Anmeldung
im Pfarrbüro: 02956/2219, pfarramt@pfarre-ziersdorf.at
oder Josef Reinwein, Josef.Reinwein@gmx.at
Details auch auf der Webseite des Pfarrverbandes: www.pfarre-ziersdorf.at
Anmeldung bis 15. 2. 2016, begrenzte Teilnehmerzahl

Josef Reinwein